



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 12/2013

Februar 2014

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Dezember 2013

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält endgültige Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

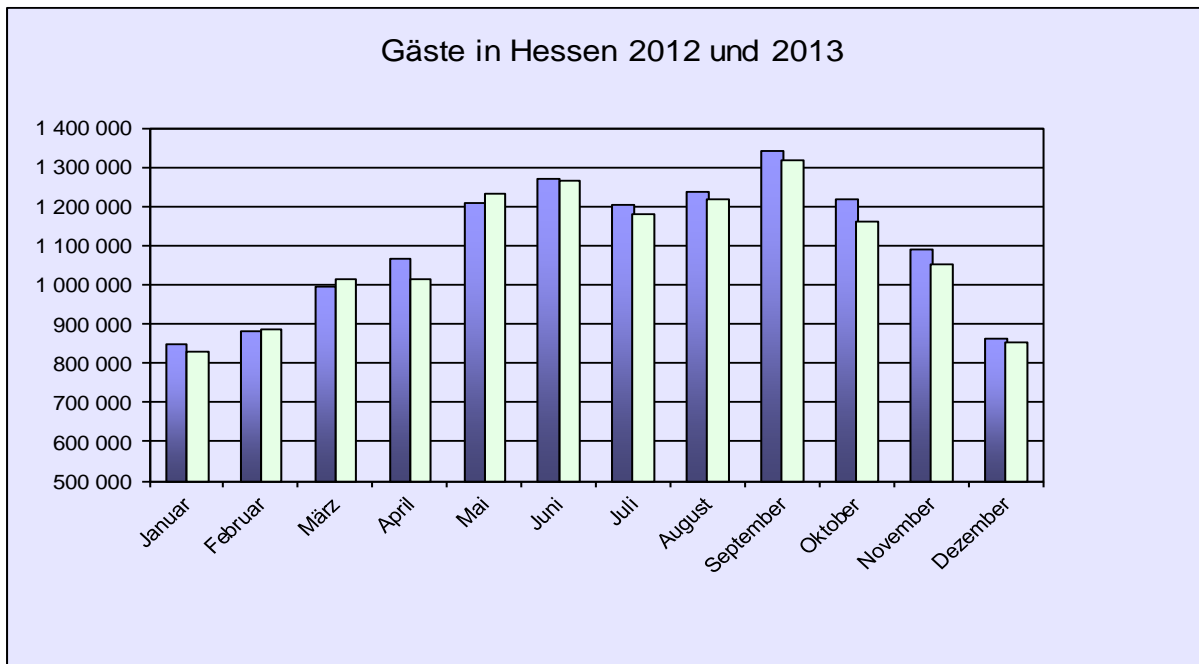
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

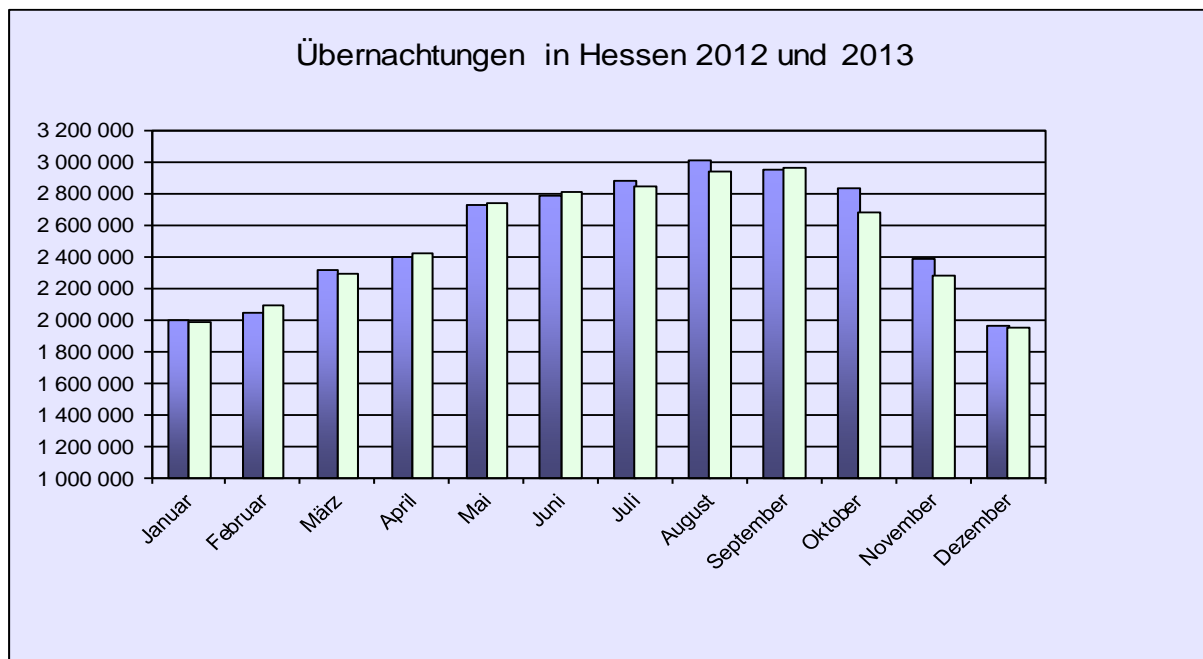
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2013 = 2012



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Dezember 2013						Januar bis Dezember
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl		%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	40	– 7,0	4 374	2,2	31,2	37,4
Frankfurt am Main, St.	274	271	1,9	41 918	3,6	44,2	49,8
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 718	2,5	31,3	39,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	78	71	– 1,4	6 766	6,7	36,4	43,5
Bergstraße	145	124	– 6,8	5 324	– 4,7	23,8	28,9
Darmstadt-Dieburg	101	97	1,0	4 094	– 0,7	28,7	34,4
Groß-Gerau	111	104	1,0	7 513	1,3	28,5	36,6
Hochtaunuskreis	139	136	– 1,4	8 257	0,7	34,4	43,1
Main-Kinzig-Kreis	200	177	– 2,2	9 558	– 0,7	31,3	37,2
Main-Taunus-Kreis	103	102	2,0	6 206	0,4	23,3	32,1
Odenwaldkreis	127	112	– 1,8	3 855	0,3	21,4	25,9
Offenbach	106	105	—	6 790	– 0,7	31,0	35,9
Rheingau-Taunus-Kreis	181	161	5,2	8 262	3,5	29,7	35,3
Wetteraukreis	116	108	– 0,9	6 554	– 1,3	36,7	45,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 756	1 641	– 0,2	122 189	1,7	35,2	41,1
Gießen	111	103	– 1,0	4 095	– 0,1	21,5	23,7
Lahn-Dill-Kreis	88	75	– 8,5	3 426	– 6,1	23,8	28,2
Limburg-Weilburg	80	64	– 5,9	3 818	– 0,1	25,4	29,4
Marburg-Biedenkopf	109	100	– 8,3	4 495	– 4,1	31,5	33,4
Vogelsbergkreis	115	102	– 2,9	4 730	– 10,4	15,7	22,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	503	444	– 5,1	20 564	– 4,5	23,5	27,3
Kassel, documenta-St.	69	66	—	5 872	2,4	31,7	39,6
Fulda	272	251	– 2,0	13 443	—	24,7	30,2
Hersfeld-Rotenburg	107	102	– 3,8	8 957	– 6,0	26,7	32,1
Kassel	153	137	– 2,1	9 623	– 3,9	12,3	18,5
Schwalm-Eder-Kreis	137	121	– 1,6	6 967	11,3	16,4	22,2
Waldeck-Frankenberg	410	358	– 1,4	22 761	0,6	28,6	35,3
Werra-Meißner-Kreis	122	107	– 2,7	6 570	0,8	20,1	28,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 270	1 142	– 1,9	74 193	0,1	23,9	30,2
Land H e s s e n	3 529	3 227	– 1,5	216 946	0,5	30,2	35,8

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Dezember 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	21 986	3,5	39 364	2,9	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	16 898	2,1	28 932	0,5	1,7
	Anderer Wohnsitz	5 088	8,4	10 432	10,1	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	349 591	5,7	562 616	6,7	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	210 895	6,8	328 019	10,4	1,6
	Anderer Wohnsitz	138 696	4,1	234 597	1,9	1,7
413	Offenbach am Main, St.	12 638	– 6,5	25 791	2,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	10 029	– 1,3	21 054	9,5	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 609	– 22,1	4 737	– 19,8	1,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	38 686	6,9	74 800	2,3	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	30 200	5,3	56 780	0,5	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 486	13,2	18 020	8,6	2,1
431	Bergstraße	15 203	– 1,4	38 610	5,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	12 793	– 3,9	33 792	7,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 410	14,3	4 818	– 5,1	2,0
432	Darmstadt-Dieburg	13 725	– 2,0	33 790	1,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	12 808	– 2,2	29 352	– 0,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	917	1,3	4 438	20,8	4,8
433	Groß-Gerau	37 689	– 8,8	63 293	– 2,4	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	26 259	– 7,7	44 236	– 1,4	1,7
	Anderer Wohnsitz	11 430	– 11,1	19 057	– 4,5	1,7
434	Hochtaunuskreis	28 101	– 4,2	83 802	–	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	24 518	– 3,3	74 180	– 0,3	3,0
	Anderer Wohnsitz	3 583	– 9,4	9 622	2,3	2,7
435	Main-Kinzig-Kreis	19 627	1,3	89 094	7,5	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	17 760	– 0,2	82 374	4,9	4,6
	Anderer Wohnsitz	1 867	18,2	6 720	55,0	3,6
436	Main-Taunus-Kreis	21 191	– 3,8	43 049	– 5,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 387	– 1,5	33 266	– 1,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	3 804	– 12,9	9 783	– 14,5	2,6
437	Odenwaldkreis	8 699	7,4	24 985	7,0	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	8 291	8,6	23 586	7,9	2,8
	Anderer Wohnsitz	408	– 12,4	1 399	– 6,0	3,4
438	Offenbach	27 946	– 1,6	62 768	12,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	22 159	– 1,2	47 523	7,5	2,1
	Anderer Wohnsitz	5 787	– 3,1	15 245	32,8	2,6
439	Rheingau-Taunus-Kreis	24 119	– 11,4	69 505	– 6,9	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 520	– 18,3	55 304	– 12,2	3,2
	Anderer Wohnsitz	6 599	14,3	14 201	22,3	2,2
440	Wetteraukreis	13 882	– 3,5	72 795	– 0,8	5,2
	Bundesrepublik Deutschland	12 933	– 3,3	70 116	– 1,0	5,4
	Anderer Wohnsitz	949	– 5,9	2 679	5,6	2,8
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	633 083	1,9	1 284 262	3,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	440 450	1,6	928 514	3,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	192 633	2,6	355 748	3,6	1,8

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
317 459	2,1	594 488	– 0,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
236 670	1,7	418 896	– 1,6	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
80 789	3,5	175 592	3,8	2,2	Anderer Wohnsitz	
4 487 602	4,7	7 498 881	6,0	1,7	Frankfurt am Main, St.	
2 542 005	5,4	4 146 289	7,5	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 945 597	3,8	3 352 592	4,3	1,7	Anderer Wohnsitz	
184 417	– 0,9	387 459	7,3	2,1	Offenbach am Main, St.	
135 526	– 0,2	289 507	11,8	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
48 891	– 2,6	97 952	– 4,3	2,0	Anderer Wohnsitz	
558 406	6,6	1 127 993	3,2	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
423 996	5,1	843 691	2,2	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
134 410	11,6	284 302	6,2	2,1	Anderer Wohnsitz	
305 350	1,7	715 675	4,4	2,3	Bergstraße	
253 846	0,7	592 692	3,8	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
51 504	6,6	122 983	7,3	2,4	Anderer Wohnsitz	
239 703	0,4	554 406	0,7	2,3	Darmstadt-Dieburg	
220 789	0,5	487 081	—	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
18 914	– 0,7	67 325	6,2	3,6	Anderer Wohnsitz	
627 007	2,5	1 060 159	3,2	1,7	Groß-Gerau	
414 378	3,5	712 930	2,2	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
212 629	0,6	347 229	5,4	1,6	Anderer Wohnsitz	
456 045	– 0,1	1 302 323	1,8	2,9	Hochtaunuskreis	
386 200	– 0,6	1 145 282	1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
69 845	2,9	157 041	3,8	2,2	Anderer Wohnsitz	
348 471	– 0,7	1 385 698	2,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
315 031	– 1,2	1 289 982	1,6	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
33 440	4,5	95 716	12,1	2,9	Anderer Wohnsitz	
350 737	6,0	718 860	5,7	2,0	Main-Taunus-Kreis	
276 356	5,8	536 652	4,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
74 381	6,7	182 208	10,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
142 960	– 0,7	428 298	– 1,1	3,0	Odenwaldkreis	
137 513	0,2	407 617	0,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
5 447	– 19,9	20 681	– 23,9	3,8	Anderer Wohnsitz	
422 699	– 0,1	886 310	3,9	2,1	Offenbach	
324 148	– 1,1	667 292	1,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
98 551	3,1	219 018	13,6	2,2	Anderer Wohnsitz	
460 805	– 2,9	1 210 700	– 2,4	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis	
347 836	– 3,7	973 911	– 3,4	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
112 969	– 0,3	236 789	1,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
244 683	– 2,9	1 116 078	– 1,9	4,6	Wetteraukreis	
222 202	– 4,0	1 060 784	– 2,4	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
22 481	9,4	55 294	8,2	2,5	Anderer Wohnsitz	
9 146 344	2,9	18 987 328	3,4	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
6 236 496	2,6	13 572 606	2,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
2 909 848	3,6	5 414 722	4,8	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Dezember 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	13 524	– 0,2	26 769	7,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 489	1,1	24 333	9,3	1,9
	Anderer Wohnsitz	1 035	– 13,3	2 436	– 4,6	2,4
532	Lahn-Dill-Kreis	10 587	– 6,7	23 549	– 5,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	9 376	– 8,3	20 440	– 5,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 211	7,6	3 109	– 6,0	2,6
533	Limburg-Weilburg	10 022	0,4	29 340	– 6,3	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	8 703	– 0,5	26 311	– 8,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	1 319	6,5	3 029	22,0	2,3
534	Marburg-Biedenkopf	17 343	2,9	42 938	10,9	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	16 480	4,1	37 466	5,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	863	– 15,4	5 472	78,2	6,3
535	Vogelsbergkreis	8 417	– 7,8	22 344	– 4,9	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	7 867	– 9,0	21 311	– 5,7	2,7
	Anderer Wohnsitz	550	14,3	1 033	15,3	1,9
	Reg.-Bez. G i e ß e n	59 893	– 1,6	144 940	1,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	54 915	– 1,6	129 861	– 0,8	2,4
	Anderer Wohnsitz	4 978	– 1,6	15 079	22,5	3,0
611	Kassel, documenta-St.	31 785	18,1	57 447	11,7	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	28 600	17,7	50 770	11,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 185	21,9	6 677	14,7	2,1
631	Fulda	44 650	3,3	99 688	2,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	42 924	2,7	95 392	1,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 726	19,9	4 296	41,7	2,5
632	Hersfeld-Rotenburg	20 907	– 10,7	73 588	– 16,4	3,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 128	– 11,4	68 593	– 9,2	3,6
	Anderer Wohnsitz	1 779	– 2,0	4 995	– 60,1	2,8
633	Kassel	14 760	2,0	35 640	– 0,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	13 630	2,6	33 323	– 1,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 130	– 4,6	2 317	13,1	2,1
634	Schwalm-Eder-Kreis	10 227	– 10,3	35 316	– 16,2	3,5
	Bundesrepublik Deutschland	9 471	– 12,5	33 801	– 17,9	3,6
	Anderer Wohnsitz	756	32,9	1 515	56,0	2,0
635	Waldeck-Frankenberg	41 305	– 6,3	197 450	– 7,5	4,8
	Bundesrepublik Deutschland	36 061	– 3,9	179 940	– 6,0	5,0
	Anderer Wohnsitz	5 244	– 19,9	17 510	– 20,7	3,3
636	Werra-Meißner-Kreis	7 885	– 1,5	40 613	– 5,4	5,2
	Bundesrepublik Deutschland	7 608	– 1,2	38 358	– 6,0	5,0
	Anderer Wohnsitz	277	– 10,4	2 255	7,5	8,1
	Reg.-Bez. K a s s e l	171 519	—	539 742	– 5,4	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	157 422	0,2	500 177	– 4,2	3,2
	Anderer Wohnsitz	14 097	– 2,6	39 565	– 18,5	2,8
	Land H e s s e n	864 495	1,3	1 968 944	0,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	652 787	1,0	1 558 552	0,7	2,4
	Anderer Wohnsitz	211 708	2,1	410 392	1,6	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
222 373	–	0,8	435 547	3,7	2,0	Gießen
200 282	–	1,5	391 611	3,4	2,0	Bundesrepublik Deutschland
22 091		5,4	43 936	6,0	2,0	Anderer Wohnsitz
198 528		0,4	450 750	2,9	2,3	Lahn-Dill-Kreis
174 563	–	0,2	386 537	2,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland
23 965		5,0	64 213	6,3	2,7	Anderer Wohnsitz
220 489		2,3	566 179	– 2,7	2,6	Limburg-Weilburg
190 123		2,7	505 778	– 2,7	2,7	Bundesrepublik Deutschland
30 366	–	0,4	60 401	– 2,8	2,0	Anderer Wohnsitz
264 373	–	0,6	636 796	3,0	2,4	Marburg-Biedenkopf
245 434	–	0,9	571 763	1,3	2,3	Bundesrepublik Deutschland
18 939		3,4	65 033	20,3	3,4	Anderer Wohnsitz
189 165	–	0,6	473 220	– 3,2	2,5	Vogelsbergkreis
174 142	–	0,6	447 393	– 3,1	2,6	Bundesrepublik Deutschland
15 023	–	0,4	25 827	– 4,4	1,7	Anderer Wohnsitz
1 094 928		0,1	2 562 492	0,6	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
984 544	–	0,2	2 303 082	—	2,3	Bundesrepublik Deutschland
110 384		2,5	259 410	5,8	2,4	Anderer Wohnsitz
461 426	–	7,8	835 904	– 11,8	1,8	Kassel, documenta-St.
403 608	–	4,0	732 383	– 6,4	1,8	Bundesrepublik Deutschland
57 818	–	27,8	103 521	– 37,3	1,8	Anderer Wohnsitz
701 694		1,4	1 532 540	0,3	2,2	Fulda
659 601		1,9	1 456 198	0,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland
42 093	–	4,6	76 342	– 2,6	1,8	Anderer Wohnsitz
392 442	–	1,8	1 154 385	– 4,9	2,9	Hersfeld-Rotenburg
348 088	–	1,3	1 047 811	– 2,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland
44 354	–	5,9	106 574	– 21,5	2,4	Anderer Wohnsitz
301 473	–	4,1	722 770	– 4,8	2,4	Kassel
274 269	–	2,1	672 573	– 2,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland
27 204	–	20,6	50 197	– 25,9	1,8	Anderer Wohnsitz
195 168	–	1,0	602 313	– 1,9	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
175 337		1,1	563 263	– 1,4	3,2	Bundesrepublik Deutschland
19 831	–	16,5	39 050	– 9,5	2,0	Anderer Wohnsitz
778 113		1,4	3 196 776	– 2,0	4,1	Waldeck-Frankenberg
691 734		1,2	2 894 049	– 2,5	4,2	Bundesrepublik Deutschland
86 379		3,7	302 727	3,1	3,5	Anderer Wohnsitz
172 284	–	0,3	726 300	– 0,4	4,2	Werra-Meißner-Kreis
164 130		0,2	702 900	0,9	4,3	Bundesrepublik Deutschland
8 154	–	9,5	23 400	– 28,3	2,9	Anderer Wohnsitz
3 002 600	–	1,3	8 770 988	– 3,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
2 716 767	–	0,2	8 069 177	– 2,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
285 833	–	11,1	701 811	– 14,0	2,5	Anderer Wohnsitz
13 243 872		1,7	30 320 808	1,2	2,3	Land H e s s e n
9 937 807		1,5	23 944 865	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
3 306 065		2,1	6 375 943	2,4	1,9	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 374	21 986	3,5	39 364	2,9	1,8
412	Frankfurt am Main, St.	271	41 918	349 591	5,7	562 616	6,7	1,6
413	Offenbach am Main, St.	33	2 718	12 638	– 6,5	25 791	2,6	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	71	6 766	38 686	6,9	74 800	2,3	1,9
431	Bergstraße	124	5 324	15 203	– 1,4	38 610	5,6	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 177	4 502	0,2	9 053	6,7	2,0
431 003	Biblis	3	.	.	.	.	.	.
431 004	Birkenau	6	167	312	14,7	1 054	58,3	3,4
431 005	Bürstadt	3	36	100	– 15,3	377	– 12,5	3,8
431 007	Fürth	3	288	430	– 7,5	2 457	17,4	5,7
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	11	486	1 151	– 11,0	3 112	– 13,7	2,7
431 011	Heppenheim	13	551	1 463	– 20,1	2 510	– 18,3	1,7
431 012	Hirschhorn	5	185	150	– 15,7	247	– 7,5	1,6
431 013	Lampertheim	6	274	736	– 38,4	1 640	– 34,0	2,2
431 014	Lautertal	9	214	474	19,1	709	32,0	1,5
431 015	Lindenfels	12	451	509	– 2,7	6 641	24,1	13,0
431 016	Lorsch	5	82	194	65,8	629	34,1	3,2
431 017	Mörlenbach	6	189	369	18,6	730	26,3	2,0
431 018	Neckarsteinach	1	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	424	3 148	30,0	5 004	12,3	1,6
431 021	Wald-Michelbach	10	468	934	30,6	2 829	26,2	3,0
431 022	Zwingenberg	3	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 094	13 725	– 2,0	33 790	1,6	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	274	1 135	– 3,4	2 835	– 14,2	2,5
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	108	292	2,1	425	– 13,4	1,5
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	299	.	602	.	2,0
432 007	Fischbachtal	6	87	118	– 25,8	388	– 4,4	3,3
432 008	Griesheim	9	583	1 577	– 14,6	5 190	– 1,2	3,3
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	127	664	6,8	1 070	7,6	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	157	560	– 26,8	1 619	– 4,0	2,9
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	376	13,3	749	– 22,2	2,0
432 014	Mühltal	4	227	918	– 20,4	1 216	– 17,4	1,3
432 015	Münster	5	189	251	– 13,1	1 303	17,3	5,2
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	32	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	8	248	753	5,5	1 328	– 14,9	1,8
432 019	Reinheim	3	.	.	.	.	.	.
432 020	Roßdorf	4	275	664	– 12,9	1 831	14,6	2,8
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	4 099	9,7	6 513	5,9	1,6
432 023	Weiterstadt	7	247	614	13,3	1 765	34,0	2,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
317 459	2,1	594 488	– 0,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
4 487 602	4,7	7 498 881	6,0	1,7	Frankfurt am Main, St.	
184 417	– 0,9	387 459	7,3	2,1	Offenbach am Main, St.	
558 406	6,6	1 127 993	3,2	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
305 350	1,7	715 675	4,4	2,3	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
73 236	– 4,4	128 670	– 2,6	1,8	Bensheim	
.	.	.	.	.	Biblis
4 962	– 4,5	15 203	8,4	3,1	Birkenau	
1 882	– 4,0	6 673	– 18,8	3,5	Bürrstadt	
10 596	– 0,5	56 946	4,3	5,4	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
23 180	– 1,6	60 723	– 2,7	2,6	Grasellenbach	
51 071	1,2	91 889	5,0	1,8	Heppenheim	
12 768	34,1	28 886	31,5	2,3	Hirschhorn	
16 337	– 19,3	33 628	– 18,7	2,1	Lampertheim	
7 825	14,5	13 550	13,1	1,7	Lautertal	
14 471	– 5,2	96 241	3,6	6,7	Lindenfels	
2 483	13,2	8 669	14,1	3,5	Lorsch	
6 015	21,2	11 845	29,4	2,0	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
36 637	7,4	68 404	6,2	1,9	Viernheim	
12 586	– 1,8	36 316	10,9	2,9	Wald-Michelbach	
.	.	.	.	.	Zwingenberg
239 703	0,4	554 406	0,7	2,3	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
15 634	9,2	40 167	– 14,3	2,6	Babenhausen	
—	—	—	—	—	Bickenbach	
4 548	– 16,6	7 349	– 15,0	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
5 237	.	11 967	.	2,3	Erzhausen	
5 128	– 4,5	14 283	– 1,6	2,8	Fischbachtal	
24 222	– 13,3	75 145	– 5,1	3,1	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
10 379	– 10,9	19 239	– 12,3	1,9	Groß-Umstadt	
10 125	– 19,0	24 319	– 2,5	2,4	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
9 401	– 4,9	21 269	– 1,8	2,3	Modautal	
23 142	2,2	30 628	2,4	1,3	Mühltal	
4 175	– 10,5	20 050	15,9	4,8	Münster	
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
1 667	10,1	5 256	3,8	3,2	Otzberg	
12 716	9,2	25 167	11,9	2,0	Pfungstadt	
.	.	.	.	.	Reinheim
12 528	0,5	26 674	– 1,7	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
69 158	11,1	117 667	6,6	1,7	Seeheim-Jugenheim	
10 675	5,4	28 027	4,6	2,6	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
433	Groß-Gerau	104	7 513	37 689	– 8,8	63 293	– 2,4	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	4	197	533	– 18,8	1 232	– 14,9	2,3
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	201	326	– 33,1	879	– 20,7	2,7
433 006	Groß-Gerau	6	239	854	– 4,8	1 942	– 6,0	2,3
433 007	Kelsterbach	19	1 401	9 734	– 12,9	13 932	– 13,6	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 045	13 536	– 8,1	18 939	– 3,8	1,4
433 009	Nauheim	5	221	146	0,7	469	8,6	3,2
433 010	Raunheim	7	1 446	6 889	– 11,5	12 875	9,8	1,9
433 011	Riedstadt	8	300	979	5,4	3 297	13,5	3,4
433 012	Rüsselsheim	18	1 121	3 616	– 0,2	7 402	7,7	2,0
433 014	Trebur	6	129	322	10,7	676	– 22,7	2,1
434	Hochtaunuskreis	136	8 257	28 101	– 4,2	83 802	—	3,0
434 001	Bad Homburg	32	2 623	10 897	6,6	39 447	5,9	3,6
434 002	Friedrichsdorf	11	620	2 545	– 8,6	5 209	– 1,4	2,0
434 003	Glashütten	5	239	788	– 13,0	1 178	– 16,1	1,5
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 255	3 466	– 25,9	15 183	4,3	4,4
434 006	Kronberg	9	313	1 531	– 10,8	2 808	– 10,6	1,8
434 007	Neu-Anspach	4	146	612	5,9	1 243	15,6	2,0
434 008	Oberursel	16	1 086	3 925	– 9,4	9 342	– 13,9	2,4
434 009	Schmitten	18	896	2 016	9,7	4 531	– 7,3	2,2
434 010	Steinbach	7	238	907	23,9	1 955	– 13,2	2,2
434 011	Usingen	6	103	397	14,1	750	18,7	1,9
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	636	– 21,1	1 421	– 16,2	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	177	9 558	19 627	1,3	89 094	7,5	4,5
435 001	Bad Orb	24	2 335	2 564	– 7,2	23 832	– 3,7	9,3
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 954	2 808	14,1	30 322	6,1	10,8
435 003	Biebergemünd	5	204	.	.	.	.	.
435 004	Birstein	4	96	193	49,6	771	37,4	4,0
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	164	418	13,6	880	23,9	2,1
435 007	Erlensee	4	156	393	54,7	2 108	185,3	5,4
435 008	Flörsbachtal	3	285	190	26,7	381	56,8	2,0
435 009	Freigericht	5	121	266	– 23,1	836	– 26,6	3,1
435 010	Gelnhausen	9	360	1 255	4,8	2 633	14,4	2,1
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	267	638	– 5,2	1 828	33,6	2,9
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 117	4 418	1,9	10 304	14,2	2,3
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	486	1 956	28,9	5 376	99,9	2,7
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	164	307	– 24,9	672	– 14,4	2,2
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	.	.	.	.	.
435 024	Ronneburg	4	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
627 007		2,5	1 060 159		3,2	1,7	Groß-Gerau
.		Biebesheim
.		Bischofsheim
.		Büttelborn
12 862	—	9,1	31 574	—	3,9	2,5	Gernsheim
7 268	—	9,2	19 898	—	7,7	2,7	Ginsheim-Gustavsburg
18 851	—	0,7	44 933		4,6	2,4	Groß-Gerau
149 238		6,1	221 689		5,1	1,5	Kelsterbach
217 718		2,6	309 013		1,5	1,4	Mörfelden-Walldorf
2 953		8,1	10 981		25,8	3,7	Nauheim
123 318		4,2	212 676		9,8	1,7	Raunheim
13 640	—	5,8	41 832		6,1	3,1	Riedstadt
64 307	—	2,7	128 563	—	3,2	2,0	Rüsselsheim
4 649	—	1,2	10 406	—	7,8	2,2	Trebur
456 045	—	0,1	1 302 323		1,8	2,9	Hochtaunuskreis
147 844	—	0,3	534 585		1,4	3,6	Bad Homburg
43 498	—	0,2	87 238		4,3	2,0	Friedrichsdorf
15 105	—	3,6	24 747	—	6,4	1,6	Glashütten
.		Grävenwiesbach
64 083		1,2	224 910		6,2	3,5	Königstein
21 908	—	23,9	42 165	—	24,4	1,9	Kronberg
9 286		12,3	16 814		20,3	1,8	Neu-Anspach
72 999	—	4,0	175 728	—	2,2	2,4	Oberursel
40 246		13,5	107 283		13,3	2,7	Schmitten
14 934		14,4	32 228		5,1	2,2	Steinbach
5 749		5,1	10 707		11,8	1,9	Usingen
.		Wehrheim
9 303	—	0,2	19 554	—	8,9	2,1	Weilrod
348 471	—	0,7	1 385 698		2,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
56 834	—	7,3	406 815	—	1,5	7,2	Bad Orb
46 010		1,2	395 139		—	8,6	Bad Soden-Salmünster
4 202	—	6,9	11 359	—	8,0	2,7	Biebergemünd
2 607		11,9	10 246		6,1	3,9	Birstein
.		Brachtal
9 662		5,2	28 706		2,5	3,0	Bruchköbel
4 811		8,8	21 717		71,6	4,5	Erlensee
2 923		35,9	9 463		65,6	3,2	Flörsbachtal
4 866	—	15,7	15 126	—	7,6	3,1	Freigericht
19 607	—	1,3	41 435	—	3,4	2,1	Gelnhausen
.		Großkrotzenburg
12 849		6,6	30 305		0,3	2,4	Gründau
.		Hammersbach
68 351	—	2,8	147 422	—	0,7	2,2	Hanau
.		Hasselroth
.		Jossgrund
.		Langenselbold
.		Linsengericht
28 733		6,9	77 763		52,4	2,7	Maintal
.		Neuberg
7 720	—	5,7	14 290	—	6,7	1,9	Nidderau
.		Niederdorfelden
4 450	—	4,9	8 099	—	4,3	1,8	Rodenbach
.		Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	450	627	– 12,8	1 418	– 16,1	2,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	5	185	287	– 19,6	744	– 9,7	2,6
435 028	Steinau	7	180	326	24,9	787	60,0	2,4
435 029	Wächtersbach	3	95	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	102	6 206	21 191	– 3,8	43 049	– 5,0	2,0
436 001	Bad Soden	19	1 065	3 892	2,1	9 534	0,1	2,4
436 002	Eppstein	10	969	689	– 2,3	2 395	– 10,3	3,5
436 003	Eschborn	9	1 151	4 660	– 2,0	8 959	8,7	1,9
436 004	Flörsheim	6	204	461	5,3	1 413	0,1	3,1
436 005	Hattersheim	5	160	802	– 2,6	1 589	– 3,5	2,0
436 006	Hochheim	11	337	917	– 9,9	1 977	– 10,7	2,2
436 007	Hofheim	18	887	3 686	3,7	6 139	– 11,6	1,7
436 008	Kelkheim	13	444	1 634	7,2	3 203	17,6	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	104	182	16,7	461	38,9	2,5
436 011	Schwalbach	3	427	1 342	– 28,0	2 307	– 33,6	1,7
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	112	3 855	8 699	7,4	24 985	7,0	2,9
437 001	Bad König	15	369	962	– 18,9	3 067	– 22,0	3,2
437 002	Beerfelden	10	232	401	12,0	1 260	19,2	3,1
437 003	Brensbach	3	171	152	.	460	– 10,3	3,0
437 004	Breuberg	5	370	451	– 20,6	4 943	.	11,0
437 005	Brombachtal	5	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	12	551	824	4,4	1 710	12,5	2,1
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	414	1 059	6,3	2 605	25,8	2,5
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	12	348	1 927	18,1	3 361	35,5	1,7
437 012	Mossautal	10	371	1 004	13,7	2 125	19,6	2,1
437 013	Reichelsheim	15	507	820	0,6	2 422	7,1	3,0
437 014	Rothenberg	7	190	433	16,7	1 699	43,1	3,9
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 790	27 946	– 1,6	62 768	12,7	2,2
438 001	Dietzenbach	6	321	1 226	– 2,4	2 741	23,2	2,2
438 002	Dreieich	13	753	2 855	0,4	6 321	4,1	2,2
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	172	19,4	861	73,9	5,0
438 005	Heusenstamm	4	284	731	– 9,2	1 333	7,3	1,8
438 006	Langen	8	850	4 339	– 0,8	10 059	8,5	2,3
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	290	814	51,0	4 255	25,6	5,2
438 009	Neu-Isenburg	17	1 940	9 578	– 13,4	20 986	2,5	2,2
438 010	Obertshausen	6	216	777	– 20,8	1 778	– 2,4	2,3
438 011	Rodgau	15	601	2 220	0,3	4 346	30,2	2,0
438 012	Rödermark	9	558	2 533	54,3	4 579	68,3	1,8
438 013	Seligenstadt	11	445	1 977	5,5	3 983	13,7	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
13 877	6,9	32 974	0,3	2,4	Schlüchtern	
.	.	.	.	.	Schöneck
7 577	– 1,5	15 669	1,7	2,1	Sinntal	
5 044	14,5	11 756	44,4	2,3	Steinau	
7 256	3,7	13 163	– 0,7	1,8	Wächtersbach	
350 737	6,0	718 860	5,7	2,0	Main-Taunus-Kreis	
59 265	4,0	142 178	4,1	2,4	Bad Soden	
17 237	5,8	46 364	– 1,3	2,7	Eppstein	
83 072	16,7	156 223	12,4	1,9	Eschborn	
7 951	1,7	22 612	10,7	2,8	Flörsheim	
11 602	– 2,6	22 977	– 2,8	2,0	Hattersheim	
18 463	– 1,6	39 838	7,8	2,2	Hochheim	
54 149	5,6	100 179	5,0	1,9	Hofheim	
22 861	7,9	45 059	6,4	2,0	Kelkheim	
.	.	.	.	.	Kriftel
3 328	50,2	9 413	99,0	2,8	Liederbach	
29 031	2,1	56 471	1,2	1,9	Schwalbach	
.	.	.	.	.	Sulzbach
142 960	– 0,7	428 298	– 1,1	3,0	Odenwaldkreis	
12 739	– 9,5	38 594	– 6,3	3,0	Bad König	
5 862	3,0	20 180	6,8	3,4	Beerfelden	
5 751	– 17,4	19 018	– 3,2	3,3	Brensbach	
15 638	– 5,5	96 137	– 4,7	6,1	Breuberg	
.	.	.	.	.	Brombachtal
15 360	– 12,9	39 866	– 11,3	2,6	Erbach	
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
18 574	– 4,2	43 377	– 7,6	2,3	Höchst	
.	.	.	.	.	Lützelbach
22 248	6,1	48 478	10,2	2,2	Michelstadt	
16 466	2,3	37 481	– 0,1	2,3	Mossautal	
13 073	– 5,9	38 785	– 6,5	3,0	Reichelsheim	
5 687	16,4	19 484	26,0	3,4	Rothenberg	
.	.	.	.	.	Sensbachtal
422 699	– 0,1	886 310	3,9	2,1	Kreis Offenbach	
19 412	– 6,1	40 479	– 4,0	2,1	Dietzenbach	
46 269	10,0	95 622	9,8	2,1	Dreieich	
.	.	.	.	.	Egelsbach
2 567	2,1	12 005	34,0	4,7	Hainburg	
12 424	11,8	21 507	3,0	1,7	Heusenstamm	
59 598	3,5	138 823	12,3	2,3	Langen	
.	.	.	.	.	Mainhausen
10 665	25,3	49 598	23,0	4,7	Mühlheim	
143 379	– 9,1	283 579	– 3,1	2,0	Neu-Isenburg	
15 139	– 4,4	29 567	– 8,1	2,0	Obertshausen	
32 590	3,2	61 084	6,8	1,9	Rodgau	
37 418	12,9	67 164	5,4	1,8	Rödermark	
31 151	1,6	61 536	—	2,0	Seligenstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	161	8 262	24 119	– 11,4	69 505	– 6,9	2,9
439 001	Aarbergen	2	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 032	1 094	– 31,9	21 629	– 14,2	19,8
439 003	Eltville	24	799	3 034	– 6,4	5 256	– 5,8	1,7
439 004	Geisenheim	6	334	1 257	– 30,1	2 116	– 25,8	1,7
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	387	– 21,8	760	– 8,5	2,0
439 008	Idstein	14	342	1 052	– 6,7	2 100	10,6	2,0
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	13	290	612	98,1	1 359	103,4	2,2
439 011	Niedernhausen	9	672	2 655	.	7 535	– 8,1	2,8
439 012	Oestrich-Winkel	12	456	912	– 25,8	1 562	– 22,0	1,7
439 013	Rüdesheim	35	2 467	10 420	2,0	19 007	– 1,3	1,8
439 014	Schlangenbad	12	590	1 382	– 9,3	4 984	– 15,4	3,6
439 015	Taunusstein	4	133	334	.	618	– 11,1	1,9
439 017	Walluf	6	187	344	– 13,8	713	– 7,4	2,1
440	Wetteraukreis	108	6 554	13 882	– 3,5	72 795	– 0,8	5,2
440 001	Altenstadt	3	104	293	5,4	795	7,4	2,7
440 002	Bad Nauheim	27	2 673	6 262	3,5	50 936	– 0,5	8,1
440 003	Bad Vilbel	10	532	1 734	6,6	4 232	33,2	2,4
440 004	Büdingen	7	280	365	– 24,7	736	– 15,5	2,0
440 005	Butzbach	7	460	1 399	– 20,6	2 237	– 22,6	1,6
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	255	660	3,9	1 406	– 3,8	2,1
440 009	Gedern	4	922	.	.	.	.	.
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	215	413	– 41,1	1 091	– 26,0	2,6
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	12	545	746	– 36,9	6 862	– 17,5	9,2
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	304	16,9	579	14,0	1,9
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 641	122 189	633 083	1,9	1 284 262	3,8	2,0
531	Kreis Gießen	103	4 095	13 524	– 0,2	26 769	7,8	2,0
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	91	269	28,7	670	37,9	2,5
531 003	Buseck	5	.	.	.	.	.	.
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 013	5 042	11,0	9 528	17,6	1,9
531 006	Grünberg	10	597	1 716	0,8	2 989	2,2	1,7
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	125	– 5,3	302	4,5	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%				
460 805	—	2,9	1 210 700	—	2,4	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
.	Aarbergen
18 311	—	30,3	302 215	—	10,1	16,5	Bad Schwalbach
65 000		1,2	114 648		1,1	1,8	Eltville
29 699	—	9,4	57 484	—	8,7	1,9	Geisenheim
.	Heidenrod
7 791	—	0,5	13 933		2,9	1,8	Hohenstein
19 230		8,2	32 047		7,2	1,7	Idstein
.	Kiedrich
14 592		54,8	29 082		45,2	2,0	Lorch
39 533	—	18,8	102 630		3,2	2,6	Niedernhausen
27 786		3,4	50 922		5,8	1,8	Oestrich-Winkel
189 002		0,4	369 794	—	2,5	2,0	Rüdesheim
22 603	—	12,3	87 113	—	4,9	3,9	Schlangenbad
7 314		.	12 983		10,7	1,8	Taunusstein
9 800		3,3	16 643		0,5	1,7	Walluf
244 683	—	2,9	1 116 078	—	1,9	4,6	Wetteraukreis
4 766	—	0,2	11 629	—	0,1	2,4	Altenstadt
93 823		—	704 779	—	0,3	7,5	Bad Nauheim
28 442		4,1	60 978		4,1	2,1	Bad Vilbel
10 954	—	7,6	22 407	—	8,4	2,0	Büdingen
26 950	—	11,3	46 947	—	19,6	1,7	Butzbach
.	Echzell
.	Florstadt
12 202	—	3,3	26 243	—	12,8	2,2	Friedberg
17 535	—	2,5	51 083	—	0,7	2,9	Gedern
—	—	—	—	—	—	—	Glauburg
.	Hirzenhain
8 828	—	11,7	20 150	—	8,9	2,3	Karben
.	Kefenrod
.	Münzenberg
17 106	—	10,7	117 586	—	3,6	6,9	Nidda
.	Niddatal
.	Ober-Mörlen
.	Ortenberg
.	Rockenberg
4 570		6,9	9 850		19,1	2,2	Rosbach
.	Wölfersheim
.	Wöllstadt
9 146 344		2,9	18 987 328		3,4	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
222 373	—	0,8	435 547		3,7	2,0	Kreis Gießen
.	Allendorf
4 770		28,0	10 120		10,9	2,1	Biebertal
.	Buseck
.	Fernwald
71 785		6,0	131 431		7,8	1,8	Gießen
34 336	—	4,0	60 484	—	2,7	1,8	Grünberg
.	Heuchelheim
2 294	—	16,0	5 601		1,2	2,4	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	164	393	7,1	898	15,9	2,3
531 010	Laubach	16	760	1 267	– 7,3	3 738	1,5	3,0
531 011	Lich	7	218	653	– 36,3	1 189	– 15,9	1,8
531 012	Linden	5	206	1 224	.	2 109	– 3,7	1,7
531 013	Lollar	5	126	448	– 4,3	796	– 8,8	1,8
531 014	Pohlheim	5	86	298	14,2	625	13,2	2,1
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	6	223	221	52,4	684	50,7	3,1
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	866	4,2	1 216	– 1,3	1,4
532	Lahn-Dill-Kreis	75	3 426	10 587	– 6,7	23 549	– 5,6	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	421	700	– 15,0	3 921	6,0	5,6
532 004	Breitscheid	1	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	5	429	590	– 15,6	1 144	– 1,9	1,9
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	49	79	6,8	311	0,3	3,9
532 010	Greifenstein	3	186	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	2	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	10	353	1 226	– 13,5	2 618	– 10,4	2,1
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	22	1 278	5 893	8,4	11 619	12,0	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	64	3 818	10 022	0,4	29 340	– 6,3	2,9
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	746	1 219	– 0,7	13 641	– 10,2	11,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	1 076	4 354	– 2,0	7 088	– 4,7	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	99	282	– 4,1	587	.	2,1
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	1	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	9	633	2 325	12,9	4 309	7,3	1,9
533 018	Weilmünster	4	91	117	.	198	.	1,7
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
7 395	—	3,1	18 498	—	5,3	2,5	Langgöns
23 813	—	5,9	62 011		5,3	2,6	Laubach
13 210	—	15,6	22 571	—	3,5	1,7	Lich
19 897	—	6,0	33 969		5,3	1,7	Linden
8 168	—	3,5	15 538		3,3	1,9	Lollar
3 991	—	12,4	8 277	—	8,3	2,1	Pohlheim
—		—	—		—	—	Rabenau
3 373		62,6	11 485		43,9	3,4	Reiskirchen
.		Staufenberg
14 235	—	1,8	25 513	—	2,3	1,8	Wettenberg
198 528		0,4	450 750		2,9	2,3	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
16 581	—	0,5	62 062		2,1	3,7	Braunfels
.		Breitscheid
10 180	—	3,4	20 085		6,0	2,0	Dillenburg
.		Driedorf
.		Ehringshausen
1 258	—	8,7	3 950	—	19,8	3,1	Eschenburg
10 265		2,7	24 965		10,5	2,4	Greifenstein
.		Haiger
20 591	—	1,3	40 767	—	3,4	2,0	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
.		Leun
.		Mittenaar
.		Schöffengrund
—		—	—		—	—	Siegbach
.		Solms
91 732		2,0	193 750		5,4	2,1	Wetzlar
220 489		2,3	566 179	—	2,7	2,6	Kreis Limburg-Weilburg
.		Beselich
19 729	—	3,8	201 680	—	5,6	10,2	Bad Camberg
—		—	—		—	—	Dornburg
.		Elbtal
.		Elz
11 290		13,9	21 147		14,8	1,9	Hadamar
.		Hünfelden
90 794		3,2	156 113	—	1,0	1,7	Limburg
.		Löhnberg
.		Mengerskirchen
.		Merenberg
15 949		11,4	24 297		6,6	1,5	Runkel
.		Selters
.		Villmar
.		Waldbrunn
49 874		6,4	91 672	—	0,3	1,8	Weilburg
1 153		.	3 108	—	22,0	2,7	Weilmünster
.		Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	100	4 495	17 343	2,9	42 938	10,9	2,5
534 001	Amöneburg	4	75	216	6,4	330	– 15,4	1,5
534 003	Bad Endbach	9	406	451	– 7,8	3 693	– 7,6	8,2
534 004	Biedenkopf	6	341	723	31,9	1 529	30,7	2,1
534 005	Breidenbach	3	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	187	880	103,2	1 252	83,0	1,4
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	8	335	581	– 20,6	1 662	– 22,8	2,9
534 011	Kirchhain	6	129	464	18,1	1 482	23,4	3,2
534 012	Lahnatal	5	138	321	– 20,1	1 283	76,0	4,0
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	27	1 942	11 481	– 2,3	25 896	8,3	2,3
534 015	Münchhausen	4	91	126	– 3,1	245	.	1,9
534 017	Rauschenberg	3	51	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	8	267	941	– 0,4	2 250	– 10,6	2,4
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	244	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	1	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	102	4 730	8 417	– 7,8	22 344	– 4,9	2,7
535 001	Alsfeld	14	782	2 098	– 17,8	3 195	– 18,9	1,5
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	584	.	.	.	.	.
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	374	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	8	627	719	0,8	2 242	– 10,9	3,1
535 009	Homburg	6	212	621	1,5	1 182	– 3,4	1,9
535 010	Kirtorf	3	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	531	1 086	5,0	2 554	15,4	2,4
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	.	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	302	651	30,7	1 208	22,3	1,9
535 016	Schotten	14	551	1 129	– 24,8	2 017	– 32,0	1,8
535 017	Schwalmatal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	154	142	– 14,5	342	– 4,7	2,4
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		444	20 564	59 893	– 1,6	144 940	1,2	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
264 373	—	0,6	636 796	3,0	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
2 896	—	2,7	4 539	—	1,6	Amöneburg
9 528	—	4,4	59 308	—	6,2	Bad Endbach
13 816	—	2,9	30 745	—	2,2	Biedenkopf
.		.	.		.	Breidenbach
.		.	.		.	Cölbe
.		.	.		.	Dautphetal
10 992		3,6	17 810	7,4	1,6	Ebsdorfergrund
.		.	.		.	Fronhausen
13 863	—	12,9	37 744	—	2,7	Gladenbach
6 608		11,7	17 149		2,6	Kirchhain
7 701	—	1,2	22 180		2,9	Lahntal
—		—	—		—	Lohra
163 638		1,0	361 273	6,6	2,2	Marburg
2 718		7,8	9 948	8,4	3,7	Münchhausen
2 328		.	3 856	15,5	1,7	Rauschenberg
11 330		1,6	27 836	—	2,5	Stadtallendorf
.		.	.		.	Steffenberg
8 473	—	0,6	17 070	8,9	2,0	Weimar
.		.	.		.	Wetter
189 165	—	0,6	473 220	—	2,5	Vogelsbergkreis
44 595		7,8	68 292		1,5	Alsfeld
.		.	.		.	Antrifttal
.		.	.		.	Feldatal
8 490		18,0	26 468	29,8	3,1	Freiensteinau
.		.	.		.	Grebenu
8 769	—	1,4	78 603	—	9,0	Grebenhain
18 472		0,1	54 239	—	2,9	Herbstein
10 147	—	1,1	22 957	—	2,3	Homburg
.		.	.		.	Kirrtorf
23 443	—	3,8	53 770	—	2,3	Lauterbach
.		.	.		.	Lautertal
.		.	.		.	Mücke
.		.	.		.	Romrod
15 920		18,0	34 782	8,7	2,2	Schlitz
27 249	—	10,4	66 771	—	2,5	Schotten
.		.	.		.	Schwalmtal
3 577	—	31,2	8 531	—	2,4	Ulrichstein
.		.	.		.	Wartenberg
1 094 928		0,1	2 562 492	0,6	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	66	5 872	31 785	18,1	57 447	11,7	1,8
631	Kreis Fulda	251	13 443	44 650	3,3	99 688	2,7	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 257	2 445	– 3,4	15 925	0,3	6,5
631 002	Burghaun	3	64	101	80,4	331	13,7	3,3
631 003	Dipperz	4	296	944	5,2	2 674	16,4	2,8
631 004	Ebersburg	5	154	162	– 17,3	407	– 17,8	2,5
631 005	Ehrenberg	11	603	361	– 8,8	1 012	– 3,2	2,8
631 006	Eichenzell	5	196	1 111	27,6	1 370	19,8	1,2
631 007	Eiterfeld	4	229	390	– 22,5	1 167	– 27,3	3,0
631 008	Flieden	4	68	68	78,9	245	76,3	3,6
631 009	Fulda	42	3 298	22 200	7,9	38 057	9,2	1,7
631 010	Gersfeld	34	1 743	2 319	2,0	8 355	– 0,8	3,6
631 011	Großenlütder	7	361	1 816	– 8,5	3 427	14,2	1,9
631 012	Hilders	22	917	1 457	– 12,5	3 188	– 17,9	2,2
631 013	Hofbieber	13	527	1 196	3,3	2 592	– 3,5	2,2
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	658	1 758	– 9,0	3 922	– 2,3	2,2
631 016	Kalbach	5	417	652	1,7	1 529	– 7,8	2,3
631 017	Künzell	9	471	3 739	10,9	6 864	5,6	1,8
631 018	Neuhof	7	217	681	– 20,5	1 559	– 9,1	2,3
631 019	Nüsttal	3	45	35	– 7,9	139	4,5	4,0
631 020	Petersberg	6	249	987	– 2,3	1 612	– 8,8	1,6
631 021	Poppenhausen	19	629	1 418	1,0	3 309	– 7,5	2,3
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	624	365	– 23,2	1 070	– 11,4	2,9
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	102	8 957	20 907	– 10,7	73 588	– 16,4	3,5
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 721	5 256	7,3	21 568	– 1,6	4,1
632 003	Bebra	3	231	857	– 0,6	1 453	– 10,5	1,7
632 004	Breitenbach	3	304	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	190	46,2	607	28,3	3,2
632 009	Heringen	5	144	99	– 27,2	289	9,1	2,9
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	1 777	2 605	– 42,2	5 177	– 67,4	2,0
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	273	220	– 42,3	1 000	.	4,5
632 014	Neuenstein	5	170	925	35,4	1 633	35,2	1,8
632 015	Niederaula	3	48	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	121	197	– 27,8	673	15,6	3,4
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 472	5 978	– 12,2	27 542	3,3	4,6
632 019	Schenklengsfeld	4	.	.	.	.	.	.
632 020	Wildeck	5	195	513	2,6	3 601	10,2	7,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%				
461 426	—	7,8	835 904	—	11,8	1,8	Kassel, documenta-St.
701 694		1,4	1 532 540		0,3	2,2	Kreis Fulda
34 107		2,1	214 451	—	1,4	6,3	Bad Salzschlirf
1 400	—	4,1	5 204		6,8	3,7	Burghaun
14 954		1,7	38 500	—	0,8	2,6	Dipperz
3 074	—	8,2	10 865	—	19,5	3,5	Ebersburg
10 841		8,8	31 645		3,6	2,9	Ehrenberg
15 707		33,1	20 257		20,4	1,3	Eichenzell
9 000	—	3,8	26 207	—	4,6	2,9	Eiterfeld
1 111	—	1,2	4 884	—	5,1	4,4	Flieden
317 369		1,4	514 405		3,5	1,6	Fulda
49 947		0,3	159 300	—	5,8	3,2	Gersfeld
26 363		—	47 856		5,7	1,8	Großenlütder
30 095	—	4,9	77 215	—	2,2	2,6	Hilders
20 189	—	7,3	46 691	—	2,3	2,3	Hofbieber
.		Hosenfeld
37 872		2,9	71 554		8,1	1,9	Hünfeld
12 677		11,1	25 589	—	0,2	2,0	Kalbach
44 914		1,7	81 381	—	0,2	1,8	Künzell
12 399	—	3,7	23 900	—	5,2	1,9	Neuhof
506		19,1	1 514		1,7	3,0	Nüsttal
15 256		7,0	25 707		2,1	1,7	Petersberg
27 571	—	3,8	65 688	—	6,5	2,4	Poppenhausen
.		Rasdorf
8 836	—	7,0	23 975	—	7,1	2,7	Tann
392 442	—	1,8	1 154 385	—	4,9	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		Alheim
96 089	—	1,7	326 145	—	2,8	3,4	Bad Hersfeld
13 736	—	2,8	22 864	—	10,5	1,7	Bebra
7 537		3,5	9 129	—	0,8	1,2	Breitenbach
—		—	—		—	—	Cornberg
.		Friedewald
.		Hauneck
5 575	—	5,8	15 118	—	10,2	2,7	Haunetal
2 006	—	2,6	4 653		51,6	2,3	Heringen
.		Hohenroda
68 353	—	6,7	140 914	—	23,8	2,1	Kirchheim
.		Ludwigsau
4 895		12,0	33 015		2,2	6,7	Nentershausen
17 880		5,2	24 073		3,4	1,3	Neuenstein
2 100	—	17,9	4 993	—	17,2	2,4	Niederaula
4 512		18,0	9 253		2,2	2,1	Philippsthal
.		Ronshausen
106 126	—	3,4	389 584	—	2,6	3,7	Rotenburg
.		Schenklengsfeld
6 962		8,5	41 347		0,9	5,9	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	137	9 623	14 760	2,0	35 640	– 0,2	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	16	1 554	849	– 0,6	5 967	1,0	7,0
633 003	Baunatal	8	726	2 906	8,4	8 055	23,7	2,8
633 004	Breuna	3	60	148	48,0	327	30,3	2,2
633 005	Calden	3	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	413	633	3,9	1 478	2,0	2,3
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fuldata	7	415	398	– 11,0	688	– 35,0	1,7
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 510	1 700	12,1	4 348	2,9	2,6
633 014	Immenhausen	5	1 115	209	– 30,6	292	– 64,6	1,4
633 015	Kaufungen	7	185	351	21,9	661	– 0,6	1,9
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	380	2 970	– 9,7	4 114	– 10,8	1,4
633 018	Naumburg	7	274	218	– 38,8	749	– 26,5	3,4
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	7	359	372	60,3	1 355	9,5	3,6
633 022	Reinhardshagen	4	245	53	3,9	145	113,2	2,7
633 023	Schauenburg	4	98	266	– 5,0	716	12,8	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	11	920	521	17,6	954	– 12,1	1,8
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	3	162	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	8	285	656	– 0,2	1 143	– 10,6	1,7
633 029	Zierenberg	6	273	132	– 29,0	295	– 51,5	2,2
634	Schwalm-Eder-Kreis	121	6 967	10 227	– 10,3	35 316	– 16,2	3,5
634 001	Borken	5	120	232	– 34,1	507	– 15,4	2,2
634 002	Edermünde	3	49	122	– 6,2	278	– 11,5	2,3
634 003	Felsberg	6	110	242	7,1	573	– 1,9	2,4
634 004	Frielendorf	8	879	693	– 68,0	2 115	– 77,6	3,1
634 005	Fritzlar	11	258	702	15,5	1 093	2,8	1,6
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	227	726	0,7	1 303	10,0	1,8
634 009	Homberg	7	253	464	– 29,4	1 253	– 19,7	2,7
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	11	398	849	– 11,4	1 756	– 26,1	2,1
634 013	Malsfeld	3	.	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	8	398	1 267	– 4,9	2 028	1,9	1,6
634 015	Morschen	5	353	764	295,9	1 359	293,9	1,8
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	482	– 14,2	1 467	– 13,7	3,0
634 018	Niedenstein	3	152	152	12,6	376	18,6	2,5
634 019	Oberaula	4	338	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	530	7,9	853	– 0,4	1,6
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	4	85	154	– 25,2	267	– 18,6	1,7
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	922	20,4	15 945	9,9	17,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage			
301 473	—	4,1	722 770	—	4,8	2,4	Kreis Kassel
.	Ahnatal
34 685	—	8,6	147 000	—	5,2	4,2	Bad Karlshafen
43 629		1,1	98 602		1,5	2,3	Baunatal
3 122		53,6	7 331		29,8	2,3	Breuna
.	Calden
10 644	—	11,5	24 901	—	12,3	2,3	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
10 370	—	5,0	19 482	—	8,3	1,9	Fulda
.	Gebenstein
—	—	—	—	—	—	—	Habichtswald
.	Helsa
29 312	—	8,4	75 015	—	10,9	2,6	Hofgeismar
7 504		30,2	23 716		36,5	3,2	Immenhausen
6 134	—	8,0	12 691	—	8,7	2,1	Kaufungen
—	—	—	—	—	—	—	Liebenau
48 009	—	9,9	66 938	—	9,4	1,4	Lohfelden
9 983	—	10,0	34 926	—	15,9	3,5	Naumburg
.	Nieste
.	Niestetal
12 441		5,8	34 376	—	7,2	2,8	Oberweser
2 302		18,1	4 031		20,8	1,8	Reinhardshagen
4 926	—	9,1	11 676	—	6,8	2,4	Schauenburg
.	Söhrewald
18 556		11,3	42 246		17,0	2,3	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	—	Vellmar
3 569		4,1	5 408	—	4,0	1,5	Wahlsburg
13 898	—	21,9	26 543	—	23,2	1,9	Wolfhagen
5 459		8,3	12 371		17,6	2,3	Zierenberg
195 168	—	1,0	602 313	—	1,9	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
4 810		8,2	8 995		14,0	1,9	Borken
1 735	—	23,8	3 974	—	29,3	2,3	Edermünde
4 465	—	12,5	10 086		6,8	2,3	Felsberg
14 769	—	4,3	52 639		5,9	3,6	Frielendorf
13 360		9,1	23 778		9,3	1,8	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
15 721	—	18,6	24 495	—	11,9	1,6	Guxhagen
9 064	—	12,2	20 668	—	2,7	2,3	Homberg
.	Jesberg
19 920	—	2,8	37 414	—	2,7	1,9	Knüllwald
.	Malsfeld
24 318	—	18,5	38 812	—	18,7	1,6	Melsungen
10 112		246,1	17 937		163,6	1,8	Morschen
.	Neuental
10 186		4,7	26 591		0,9	2,6	Neukirchen
4 206	—	33,2	9 911	—	40,4	2,4	Niedenstein
11 952	—	6,0	33 034	—	12,6	2,8	Oberaula
.	Ottrau
6 627		5,0	11 030		3,6	1,7	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
.	Spangenberg
.	Wabern
2 412	—	2,5	4 319	—	13,0	1,8	Willingshausen
19 273		18,8	225 126	—	1,5	11,7	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Dezember 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	358	22 761	41 305	– 6,3	197 450	– 7,5	4,8
635 002	Bad Arolsen	16	1 524	2 795	– 0,8	7 335	– 3,4	2,6
635 003	Bad Wildungen	54	5 624	7 277	2,7	96 258	– 5,2	13,2
635 004	Battenberg	5	190	367	– 14,1	981	– 16,3	2,7
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	17	959	1 020	– 2,7	3 714	– 4,8	3,6
635 008	Diemelstadt	5	158	358	– 25,6	798	– 21,8	2,2
635 009	Edertal	12	473	291	– 26,9	739	– 9,8	2,5
635 010	Frankenau	5	397	600	111,3	1 760	102,1	2,9
635 011	Frankenberg	6	297	1 333	8,7	2 423	1,6	1,8
635 012	Gemünden	2	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	372	1 047	– 11,0	2 455	– 10,7	2,3
635 016	Lichtenfels	7	226	532	– 4,5	1 570	– 28,8	3,0
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	2	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	18	2 886	1 316	– 7,8	3 436	– 17,2	2,6
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	19	1 083	982	– 32,5	2 354	– 13,1	2,4
635 022	Willingen	172	8 051	22 802	– 8,7	72 003	– 9,7	3,2
636	Werra-Meißner-Kreis	107	6 570	7 885	– 1,5	40 613	– 5,4	5,2
636 001	Bad Sooden-Allendorf	23	2 249	2 613	3,8	27 057	– 5,5	10,4
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	452	563	8,1	936	– 21,7	1,7
636 004	Großalmerode	6	198	361	4,6	735	17,8	2,0
636 005	Herleshausen	7	196	384	– 14,5	2 316	6,5	6,0
636 006	Hessisch Lichtenau	9	359	556	16,1	1 273	7,1	2,3
636 007	Meinhard	7	1 228	706	18,3	1 271	4,6	1,8
636 008	Meißner	6	223	243	– 33,4	409	– 34,6	1,7
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	437	280	– 8,2	762	– 17,5	2,7
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	6	195	119	33,7	179	29,7	1,5
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	902	1 712	– 16,3	4 904	– 14,1	2,9
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 142	74 193	171 519	—	539 742	– 5,4	3,1
	Land H e s s e n	3 227	216 946	864 495	1,3	1 968 944	0,9	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Dezember 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
778 113		1,4	3 196 776	—	2,0	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg
51 202		2,5	117 675	—	3,1	2,3	Bad Arolsen
124 868	—	3,3	1 395 756	—	5,1	11,2	Bad Wildungen
9 059	—	3,3	22 171		5,1	2,4	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
21 182		0,6	70 793		1,0	3,3	Diemelsee
6 520	—	6,8	12 615	—	3,8	1,9	Diemelstadt
27 366	—	14,0	77 810	—	11,1	2,8	Edertal
6 673	—	12,4	24 607	—	12,2	3,7	Frankenau
18 765		6,7	34 987		4,1	1,9	Frankenberg
.		Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
20 044		0,8	46 830	—	0,1	2,3	Korbach
7 756		0,6	21 773	—	8,0	2,8	Lichtenfels
.		Rosenthal
.		Twistetal
67 771	—	2,9	214 936	—	1,1	3,2	Vöhl
.		Volkmarsen
52 285		8,7	123 637		8,3	2,4	Waldeck
354 141		4,8	1 002 983		2,0	2,8	Willingen
172 284	—	0,3	726 300	—	0,4	4,2	Werra-Meißner-Kreis
51 537		2,2	422 092	—	0,3	8,2	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
24 580		3,6	62 761		—	2,6	Eschwege
8 702		7,8	23 872		13,0	2,7	Großalmerode
5 243	—	4,9	13 086		10,7	2,5	Herleshausen
12 570	—	5,6	33 550	—	14,8	2,7	Hessisch Lichtenau
12 236		2,2	24 468	—	2,1	2,0	Meinhard
7 242		1,7	15 818		3,9	2,2	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
5 193	—	10,1	14 627	—	8,7	2,8	Sontra
.		Waldkappel
3 989	—	13,7	7 639		1,0	1,9	Wanfried
.		Wehretal
35 369	—	2,7	95 658		2,5	2,7	Witzenhausen
3 002 600	—	1,3	8 770 988	—	3,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
13 243 872		1,7	30 320 808		1,2	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Dezember 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	652 787	1,0	1 558 552	0,7	2,4	
2	Europa	117 070	1,8	236 236	– 1,0	2,0	
3	Belgien	6 048	1,9	11 114	5,3	1,8	
4	Bulgarien	661	2,8	1 583	4,6	2,4	
5	Dänemark	2 891	– 2,2	5 077	– 4,3	1,8	
6	Estland	217	– 20,5	373	– 15,8	1,7	
7	Finnland	1 278	– 15,9	2 403	– 23,1	1,9	
8	Frankreich	9 692	8,0	15 095	0,3	1,6	
9	Griechenland	1 108	7,4	2 465	0,7	2,2	
10	Irland	1 247	– 2,7	2 632	1,7	2,1	
11	Island	200	– 45,8	476	– 45,5	2,4	
12	Italien	8 245	2,1	16 920	2,2	2,1	
13	Kroatien	663	–	2 119	–	3,2	
14	Lettland	335	3,4	564	– 6,6	1,7	
15	Litauen	440	– 30,4	913	– 41,2	2,1	
16	Luxemburg	1 643	17,3	2 995	22,8	1,8	
17	Malta	267	9,0	511	11,6	1,9	
18	Niederlande	14 058	– 5,3	29 803	– 10,0	2,1	
19	Norwegen	1 260	– 0,4	2 430	2,4	1,9	
20	Österreich	5 857	3,7	10 651	4,6	1,8	
21	Polen	3 768	3,6	10 140	– 40,9	2,7	
22	Portugal	1 512	45,2	3 077	39,2	2,0	
23	Rumänien	1 694	44,0	7 318	42,1	4,3	
24	Russland	5 372	– 7,3	14 305	4,8	2,7	
25	Schweden	2 568	0,5	3 812	– 14,5	1,5	
26	Schweiz	11 289	5,0	18 732	1,8	1,7	
27	Slowakische Republik	471	24,6	1 281	47,8	2,7	
28	Slowenien	417	6,9	1 011	10,5	2,4	
29	Spanien	6 185	– 6,4	12 432	– 2,7	2,0	
30	Tschechische Republik	1 676	13,3	3 549	21,5	2,1	
31	Türkei	2 795	48,1	6 851	85,1	2,5	
32	Ukraine	536	– 21,8	1 287	– 10,9	2,4	
33	Ungarn	1 156	– 6,5	2 827	– 6,1	2,4	
34	Vereinigtes Königreich	18 517	– 3,0	34 880	– 4,0	1,9	
35	Zypern	516	124,3	1 210	144,4	2,3	
36	Sonstiges Europa	2 488	– 7,7	5 400	– 7,9	2,2	
37	Afrika	4 229	4,5	14 774	64,8	3,5	
38	Republik Südafrika	919	– 13,0	1 601	0,6	1,7	
39	Sonstiges Afrika	3 310	10,7	13 173	78,7	4,0	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Dezember 2013					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
9 937 807	1,5	23 944 865	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 865 682	1,8	3 756 662	1,4	2,0	Europa
80 953	– 3,0	162 801	– 4,4	2,0	Belgien
10 285	12,0	30 321	31,5	2,9	Bulgarien
88 700	– 7,3	146 884	– 6,8	1,7	Dänemark
4 261	7,9	7 631	– 3,6	1,8	Estland
23 405	– 2,6	41 612	– 7,3	1,8	Finnland
138 978	4,1	233 311	1,1	1,7	Frankreich
15 336	1,7	35 039	– 7,2	2,3	Griechenland
16 157	– 1,6	31 592	– 0,9	2,0	Irland
3 850	– 24,2	8 535	– 14,3	2,2	Island
129 996	4,0	258 910	—	2,0	Italien
6 910	—	18 000	—	2,6	Kroatien
4 190	4,5	8 412	– 9,4	2,0	Lettland
8 197	– 0,9	16 757	– 2,0	2,0	Litauen
18 258	6,5	33 654	4,5	1,8	Luxemburg
2 527	– 15,5	4 485	– 14,5	1,8	Malta
251 634	– 3,1	576 564	– 6,3	2,3	Niederlande
28 660	0,1	49 225	– 1,0	1,7	Norwegen
101 313	3,7	184 548	– 0,3	1,8	Österreich
64 279	14,8	192 909	6,1	3,0	Polen
18 253	5,0	39 851	11,0	2,2	Portugal
23 272	22,1	92 918	36,1	4,0	Rumänien
74 416	6,5	170 433	11,7	2,3	Russland
65 903	– 4,3	104 976	– 6,2	1,6	Schweden
152 116	– 1,5	253 662	– 3,1	1,7	Schweiz
8 099	9,3	20 684	9,5	2,6	Slowakische Republik
6 835	14,2	16 247	20,7	2,4	Slowenien
107 779	– 3,7	200 566	– 4,3	1,9	Spanien
28 825	9,2	65 023	9,8	2,3	Tschechische Republik
39 191	25,0	94 008	32,3	2,4	Türkei
10 416	21,1	24 773	18,9	2,4	Ukraine
21 714	4,9	55 855	17,8	2,6	Ungarn
266 835	2,8	478 400	3,6	1,8	Vereinigtes Königreich
3 333	2,1	6 935	2,9	2,1	Zypern
40 806	– 4,7	91 141	– 4,7	2,2	Sonstiges Europa
53 249	10,5	136 068	26,3	2,6	Afrika
12 684	12,9	23 497	9,9	1,9	Republik Südafrika
40 565	9,8	112 571	30,3	2,8	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Dezember 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	51 639	12,6	94 884	10,9	1,8
41	Arabische Golfstaaten	7 808	13,5	16 555	9,3	2,1
42	China Volksrep. und Hongkong	9 977	– 5,3	17 497	5,2	1,8
43	Indien	2 536	50,0	5 865	23,7	2,3
44	Israel	1 462	– 12,8	2 733	– 20,5	1,9
45	Japan	12 350	18,1	20 857	16,4	1,7
46	Südkorea	4 043	5,4	8 907	5,0	2,2
47	Taiwan	977	34,2	1 694	34,1	1,7
48	Sonstiges Asien	12 486	24,0	20 776	15,6	1,7
49	Amerika	34 965	– 9,1	57 641	– 10,5	1,6
50	Kanada	2 966	– 5,3	4 581	– 5,7	1,5
51	USA	27 214	– 9,6	44 162	– 12,1	1,6
52	Mittelamerika und Karibik	728	– 19,5	1 334	– 23,2	1,8
53	Brasilien	2 476	– 12,6	4 440	– 10,8	1,8
54	Sonstiges Amerika	1 581	5,9	3 124	18,9	2,0
55	Australien	2 769	– 20,1	5 087	– 14,9	1,8
56	Australien	2 399	– 17,7	4 438	– 10,7	1,8
57	Neuseeland und Ozeanien	370	– 33,0	649	– 35,4	1,8
58	Ohne Angabe	1 036	165,6	1 770	165,4	1,7
59	Ausland z u s a m m e n	211 708	2,1	410 392	1,6	1,9
60	I n s g e s a m t	864 495	1,3	1 968 944	0,9	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Dezember 2013						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
754 240	7,6		1 406 503	5,2	1,9	Asien
118 663	13,5		256 547	14,5	2,2	Arabische Golfstaaten
176 671	12,1		305 286	7,3	1,7	China Volksrep. und Hongkong
53 372	15,1		117 261	6,3	2,2	Indien
23 295	2,9		43 814	2,4	1,9	Israel
138 159	3,9		227 302	3,0	1,6	Japan
69 652	– 8,7		139 231	– 3,8	2,0	Südkorea
20 797	14,3		39 301	– 4,7	1,9	Taiwan
153 631	8,2		277 761	3,6	1,8	Sonstiges Asien
579 656	– 3,1		978 209	0,4	1,7	Amerika
52 473	– 4,9		84 239	– 2,9	1,6	Kanada
423 051	– 5,1		696 326	– 1,2	1,6	USA
17 278	12,9		36 174	11,6	2,1	Mittelamerika und Karibik
53 290	3,6		94 338	5,6	1,8	Brasilien
33 564	10,2		67 132	11,4	2,0	Sonstiges Amerika
43 617	– 2,7		81 543	– 2,2	1,9	Australien
36 730	– 1,8		68 180	– 1,3	1,9	Australien
6 887	– 7,0		13 363	– 6,2	1,9	Neuseeland und Ozeanien
9 621	– 16,1		16 958	– 19,4	1,8	Ohne Angabe
3 306 065	2,1		6 375 943	2,4	1,9	Ausland z u s a m m e n
13 243 872	1,7		30 320 808	1,2	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Dezember 2013					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	61 731	7,1	384 282	– 1,8		6,2
Bundesrepublik Deutschland	57 018	6,4	371 453	– 2,1		6,5
Anderer Wohnsitz	4 713	16,0	12 829	9,3		2,7
Heilklimatische Kurorte	25 011	– 11,5	83 289	– 7,5		3,3
Bundesrepublik Deutschland	20 843	– 7,1	69 337	– 3,7		3,3
Anderer Wohnsitz	4 168	– 28,2	13 952	– 22,7		3,3
Kneippkurorte	4 500	– 6,4	27 264	– 9,5		6,1
Bundesrepublik Deutschland	4 112	– 8,2	25 608	– 11,7		6,2
Anderer Wohnsitz	388	17,9	1 656	46,9		4,3
Luftkurorte	24 933	– 5,0	91 942	0,7		3,7
Bundesrepublik Deutschland	23 375	– 5,3	86 674	– 0,6		3,7
Anderer Wohnsitz	1 558	– 1,2	5 268	28,3		3,4
Erholungsorte	14 238	6,0	36 939	0,4		2,6
Bundesrepublik Deutschland	12 942	3,7	32 864	– 3,3		2,5
Anderer Wohnsitz	1 296	37,0	4 075	44,6		3,1
Sonstige Gemeinden	734 082	1,5	1 345 228	2,5		1,8
Bundesrepublik Deutschland	534 497	1,1	972 616	2,8		1,8
Anderer Wohnsitz	199 585	2,6	372 612	1,7		1,9
Insgesamt	864 495	1,3	1 968 944	0,9		2,3
Bundesrepublik Deutschland	652 787	1,0	1 558 552	0,7		2,4
Anderer Wohnsitz	211 708	2,1	410 392	1,6		1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Dezember 2013							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
976 827	–	1,3	5 582 457	–	2,6	5,7	Mineral- und Moorbäder
888 041	–	1,2	5 355 942	–	2,7	6,0	Bundesrepublik Deutschland
88 786	–	2,7	226 515	–	1,6	2,6	Anderer Wohnsitz
396 495		3,9	1 174 508		2,4	3,0	Heilklimatische Kurorte
333 416		3,7	962 765		1,5	2,9	Bundesrepublik Deutschland
63 079		4,8	211 743		6,9	3,4	Anderer Wohnsitz
91 826	–	2,7	450 672	–	5,2	4,9	Kneippkurorte
84 575	–	2,1	431 504	–	4,7	5,1	Bundesrepublik Deutschland
7 251	–	9,9	19 168	–	16,7	2,6	Anderer Wohnsitz
518 840	–	2,4	1 598 181	–	2,3	3,1	Luftkurorte
484 127	–	2,4	1 501 372	–	2,7	3,1	Bundesrepublik Deutschland
34 713	–	2,7	96 809		4,4	2,8	Anderer Wohnsitz
315 661		5,4	823 425		2,6	2,6	Erholungsorte
284 937		5,2	730 918		2,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland
30 724		7,6	92 507		1,9	3,0	Anderer Wohnsitz
10 944 223		2,0	20 691 565		2,6	1,9	Sonstige Gemeinden
7 862 711		1,9	14 962 364		2,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
3 081 512		2,3	5 729 201		2,5	1,9	Anderer Wohnsitz
13 243 872		1,7	30 320 808		1,2	2,3	Insgesamt
9 937 807		1,5	23 944 865		0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
3 306 065		2,1	6 375 943		2,4	1,9	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Dezember			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 703	– 4,5	347	321	–	2,7
2	Hotels	4 430	– 3,9	94	91	–	1,1
3	Hotels garnis	1 240	– 6,5	70	61	–	4,7
4	Gasthöfe	119	–	9	9	–	10,0
5	Pensionen	914	– 5,1	56	47	–	–
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	9	7	–	12,5
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	33	30	–	6,3
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	3	3	–	–
10	Campingplätze	–	–	5	5	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	59	59	–	3,3
12	Schulungsheime	–	–	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 222	1,4	167	163	–	1,8
2	Hotels	1 490	3,4	38	38	–	2,7
3	Hotels garnis	209	2,0	11	11	–	8,3
4	Gasthöfe	33	– 13,2	3	3	–	–
5	Pensionen	490	– 3,5	49	49	–	3,9
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	7	6	–	14,3
7	Ferienzentren	–	–	1	1	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	50	49	–	2,1
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	1	1	–	–
10	Campingplätze	–	–	2	–	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	4	4	–	–
12	Schulungsheime	–	–	1	1	–	–
1	Kneippkurorte	744	– 3,0	52	46	–	9,8
2	Hotels	446	– 4,4	14	14	–	–
3	Hotels garnis	95	– 28,0	9	7	–	22,2
4	Gasthöfe	53	– 6,0	3	3	–	–
5	Pensionen	150	– 5,1	11	8	–	11,1
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	–	–	–	–
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	4	4	–	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	2	2	–	–
10	Campingplätze	–	–	2	1	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	5	5	–	–
12	Schulungsheime	–	–	2	2	–	–
1	Luftkurorte	2 871	– 6,1	239	193	–	4,0
2	Hotels	2 134	– 5,6	70	66	–	4,3
3	Hotels garnis	279	– 5,4	19	15	–	6,3
4	Gasthöfe	233	– 12,4	23	21	–	8,7
5	Pensionen	225	– 4,7	24	14	–	17,6
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	10	9	–	–
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	32	28	–	3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	12	11	–	–
10	Campingplätze	–	–	35	15	–	7,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	6	6	–	–
12	Schulungsheime	–	–	8	8	–	14,3

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013						Januar bis Dezember 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 667	–	1,7	45,7	28 859	95,9	54,4	1	
7 766		3,0	36,2	7 929	97,9	40,1	2	
1 789	–	5,1	27,5	1 998	89,5	33,7	3	
173	–	6,5	26,9	179	96,6	34,1	4	
1 057	–	5,8	22,6	1 342	78,8	28,4	5	
1 298	–	5,7	12,5	1 491	87,1	30,7	6	
—		—	—	—	—	—	7	
799	–	6,7	14,4	876	91,2	25,3	8	
412		3,8	19,3	414	99,5	40,3	9	
1 564		2,4	2,7	1 564	100,0	10,0	10	
12 244	–	2,7	68,7	12 499	98,0	80,4	11	
565	–	13,9	26,0	567	99,6	35,7	12	
8 408		0,9	32,6	8 779	95,8	38,3	1	
3 366		16,0	41,2	3 418	98,5	46,1	2	
365	–	3,9	25,0	370	98,6	26,9	3	
61		—	12,1	61	100,0	13,8	4	
998	–	3,5	26,6	1 023	97,6	28,7	5	
350	–	21,3	16,0	445	78,7	20,8	6	
.		7	
1 267	–	17,8	21,0	1 321	95,9	29,4	8	
.		9	
.		10	
450		—	65,7	450	100,0	71,8	11	
.		12	
2 588	–	18,9	34,0	2 818	91,8	39,9	1	
807		2,7	24,8	856	94,3	32,6	2	
149	–	20,3	12,9	179	83,2	21,2	3	
94		—	15,7	96	97,9	27,5	4	
154	–	22,6	14,1	237	65,0	20,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
83	–	21,7	9,8	89	93,3	30,8	8	
.		9	
.		10	
828		—	66,2	828	100,0	82,5	11	
.		12	
13 843		1,1	21,9	18 975	73,0	27,4	1	
3 917	–	0,3	25,4	4 130	94,8	35,3	2	
457		6,0	21,6	517	88,4	31,8	3	
427	–	10,9	10,7	475	89,9	20,5	4	
265	–	16,9	13,3	440	60,2	24,3	5	
729		0,7	26,4	750	97,2	39,5	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 066	–	0,7	9,9	1 155	92,3	16,4	8	
1 136		0,4	10,2	1 159	98,0	29,6	9	
3 080		8,5	0,5	7 516	41,0	7,3	10	
1 441	–	2,6	68,7	1 491	96,6	68,8	11	
1 325		3,4	32,5	1 342	98,7	40,3	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Dezember			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 939	0,7	215	188	3,9	
2	Hotels	1 218	0,7	56	55	1,9	
3	Hotels garnis	141	110,4	7	6	20,0	
4	Gasthöfe	444	– 5,5	37	34	– 2,9	
5	Pensionen	136	– 24,0	15	11	22,2	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	17	16	6,7	
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	43	38	2,7	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7	16,7	
10	Campingplätze	—	—	24	12	.	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—	—	
12	Schulungsheime	—	—	8	8	.	
1	Sonstige Gemeinden	68 181	1,2	2 509	2 316	– 1,4	
2	Hotels	43 589	0,4	736	719	– 1,6	
3	Hotels garnis	17 123	3,8	507	498	1,4	
4	Gasthöfe	5 136	– 1,8	430	415	– 2,4	
5	Pensionen	2 333	3,6	214	196	– 3,0	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	119	111	—	
7	Ferienzentren	—	—	5	5	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	196	173	– 4,9	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	108	91	– 1,1	
10	Campingplätze	—	—	155	69	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9	—	
12	Schulungsheime	—	—	30	30	.	
1	Insgesamt	82 660	0,4	3 529	3 227	– 1,5	
2	Hotels	53 307	– 0,1	1 008	983	– 1,2	
3	Hotels garnis	19 087	3,1	623	598	0,2	
4	Gasthöfe	6 018	– 2,5	505	485	– 2,8	
5	Pensionen	4 248	– 1,1	369	325	– 3,0	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	162	149	– 0,7	
7	Ferienzentren	—	—	7	7	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	358	322	– 3,3	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	133	115	—	
10	Campingplätze	—	—	223	102	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	83	83	– 2,4	
12	Schulungsheime	—	—	58	58	– 1,7	

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013					Januar bis Dezember 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
10 485	6,8	11,6	14 173	74,0	18,9	1	
2 280	2,8	21,4	2 329	97,9	28,8	2	
230	125,5	13,2	268	85,8	24,0	3	
809	– 1,6	16,1	886	91,3	20,8	4	
178	– 14,4	12,2	268	66,4	19,1	5	
1 016	16,1	16,4	1 101	92,3	26,9	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 640	– 5,4	11,7	1 959	83,7	17,2	8	
750	44,5	5,0	750	100,0	26,5	9	
.	.	.	.	.	.	10
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12
153 955	0,8	29,1	182 556	84,3	34,5	1	
74 841	1,5	34,7	77 400	96,7	41,0	2	
29 697	3,7	38,8	31 222	95,1	45,6	3	
8 963	– 1,4	18,6	9 936	90,2	25,0	4	
3 942	– 5,9	20,2	4 517	87,3	28,1	5	
6 087	– 1,1	18,2	6 719	90,6	29,4	6	
.	.	.	.	.	.	7
3 863	– 2,7	20,9	4 325	89,3	29,9	8	
6 827	4,5	14,3	7 913	86,3	31,5	9	
15 312	– 0,6	1,6	35 980	42,6	7,5	10	
1 298	1,2	72,7	1 307	99,3	80,6	11	
.	.	.	.	.	.	12
216 946	0,5	30,2	256 160	84,7	35,8	1	
92 977	2,1	34,3	96 062	96,8	40,5	2	
32 687	3,3	37,5	34 554	94,6	44,2	3	
10 527	– 1,9	18,2	11 633	90,5	24,6	4	
6 594	– 6,8	20,9	7 827	84,2	27,6	5	
9 480	– 1,0	17,8	10 506	90,2	29,7	6	
2 047	– 23,1	21,3	2 161	94,7	30,2	7	
8 718	– 6,1	17,1	9 725	89,6	25,4	8	
9 505	6,1	13,4	10 616	89,5	31,4	9	
22 692	– 0,2	1,5	50 920	44,6	7,7	10	
16 261	– 2,2	68,8	16 575	98,1	79,3	11	
5 458	0,3	27,3	5 581	97,8	37,2	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	Dezember 2013					Januar bis Dezember 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl		%				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	–	5,0	43,0	52,7
Frankfurt am Main, St.	200	198		1,5	57,3	66,2
Offenbach am Main, St.	19	19		—	43,6	53,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	32		3,2	48,6	61,8
Bergstraße	22	21		—	39,1	50,1
Darmstadt-Dieburg	24	24	–	7,7	34,6	42,5
Groß-Gerau	36	36	–	2,7	48,3	57,4
Hochtaunuskreis	28	28	–	3,4	41,5	51,0
Main-Kinzig-Kreis	35	32	–	3,0	42,3	47,8
Main-Taunus-Kreis	30	30		—	37,4	49,8
Odenwaldkreis	14	14	–	6,7	41,4	36,9
Offenbach	45	45	–	2,2	43,3	49,6
Rheingau-Taunus-Kreis	47	45		2,3	38,4	49,4
Wetteraukreis	15	15		7,1	40,5	50,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	567	558	–	0,4	49,8	58,8
Gießen	21	21	–	8,7	39,9	49,0
Lahn-Dill-Kreis	13	12	–	7,7	46,5	60,8
Limburg-Weilburg	18	18		—	32,2	45,5
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	13,3	60,9	61,3
Vogelsbergkreis	16	15	–	6,3	28,3	40,4
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	79	–	7,1	41,7	51,5
Kassel, documenta-St.	32	32		3,2	45,7	55,2
Fulda	53	52	–	5,5	49,8	57,3
Hersfeld-Rotenburg	24	24		9,1	45,5	53,9
Kassel	16	15		—	47,3	53,7
Schwalm-Eder-Kreis	15	14		16,7	31,8	43,0
Waldeck-Frankenberg	57	56	–	6,7	42,7	51,7
Werra-Meißner-Kreis	14	13		—	32,2	43,1
Reg.-Bez. K a s s e l	211	206	–	1,0	44,5	53,3
Land H e s s e n	859	843	–	1,2	48,3	57,3